

Zero-Install für die ArchivistaBox

Pfaffhausen, 20. Dezember 2012: Und wieder neigt sich ein ereignisreiches Jahr seinem Ende zu. Es gab erneut viele viele Neuerungen in der ArchivistaBox, die entscheidendste dürfte jene sein, dass es sowohl für ArchivistaVM (inkl. Cluster) als auch für ArchivistaDMS (inkl. Master/Slave) keine manuelle Installationen mehr gibt. Dank Zero-Install können selbst komplexe ArchivistaBox-Installationen mit beinahe beliebig vielen ArchivistaBox-Systemen fixfertig an die Kunden ausgeliefert werden.



Neues Build-Konzept als Grundlage für Zero-Install

Grundlage für Zero-Install bildet das neue **Build-Konzept**, jeder Kunde erhält **neu seine CD**; diese Neuerung führten wir mit der **ArchivistaBox 2012/I** ein. Mit der **ArchivistaBox 2012/II** erfolgte der **Umstieg zu Debian Squeeze**. Für die Kunden bedeutete der Umstieg aber keine sichtbaren Änderungen. Insofern **sind wir sehr froh, dem Fenster-Betriebssystem bereits 2005 den Rücken zugekehrt zu haben, müssten wir ansonsten doch unsere Kunden alle paar Jahre wieder auf neue Fenster migrieren**. Der Umstieg auf die ArchivistaBox damals hat sich sehr bewährt, denn seither hat kein Kunde je ein Problem beim Umstieg auf eine neue Windows-Version mehr erlebt. Mehr noch, seit 2005 läuft die ArchivistaBox auf jedem Betriebssystem, auf jedem Tablet und mittlerweile auch jedem Smartphone, auch diesen Grundstein haben wir bereits damals gelegt, auch wenn es in dieser Zeit nicht absehbar war, dass Tablets oder Smartphones die klassischen Computer je verdrängen würden, wie wir dies gerade erleben.

Publizierte Archive und Benutzer-Konzept für ArchivistaVM

Mit dem Release **2012/VII von ArchivistaDMS** konnten wir das Publizieren dank dem neu in der ArchivistaBox 2012/VI eingeführten definitiven RAM-Modus (Stichwort 'ram ramonly') der **selbstragenden Archive extrem vereinfachen**.

Aber auch ArchivistaVM hat viele Neuerungen erfahren. Mit dem **Release 2012/VII hat bei ArchivistaVM ein äusserst flexibles Benutzer-Konzept Einzug gehalten**. Damit können einzelne Instanzen jederzeit nur gewissen Benutzer/innen zugänglich gemacht werden, ohne dass sich diese mit dem

'root'-Passwort anmelden können müssen.

Neuer WebClient und ArchivistaVM mit 100 MByte

Mit der **Version 2012/IX präsentierten wir einen stark erweiterten**

WebClient mit vielen neuen Features. Dazu zählen z.B. konfliktfreies Suchen/Ersetzen, oder das Erhalten der bestehenden Werte in Suchabfragen. Weiter wurde die Unterstützung für viele neuen Web-Browser verfeinert, ohne dass die alten Versionen nicht mehr funktionieren würden. Die ArchivistaBox arbeitet auf allen nur erdenklichen Web-Browsern, dies vor allem auch daher, weil die ArchivistaBox absolut keine Browser-Plugins benötigt.

Mit der **ArchivistaBox Community konnten wir die alten festplattenbasierten Installationen auf die Halde kippen**, genauso wie wir die ISO-Dateien deutlich verkleinern konnten. ArchivistaDMS benötigt noch ca. 335 MByte, bei ArchivistaVM sind es nicht einmal mehr 100 MByte für die komplette VM-Infrastruktur, und dies inklusive Stand-Alone-Arbeiten, d.h. mit X-Server, Web-Browser und einem Zugriff auf die Instanzen ohne Java-Abhängigkeit.

Mit ArchivistaVM Light kann ArchivistaVM neu auch ohne Hardware zu sehr moderaten Preisen (inkl. garantiertem Support) bezogen werden. Über drei Jahre kostet z.B. **ArchivistaVM Light Budget gerade noch 140 Euro pro Jahr**, wie gesagt mit garantiertem Support innert 8 Std. Business-Zeit.



ArchivistaBox 2011/XI mit Restore-on-the-fly

Zero-Install hat mit der **ArchivistaBox 2012/XI weitere Möglichkeiten zum Booten erhalten**. So wird mittlerweile das Booten über **CD, Stick, Festplatte, Netzwerkarte und auch direkt ab Sicherungsplatte** unterstützt. Damit kann eine jede Datensicherung bei Bedarf direkt ab einem anderen Rechner in Echtzeit hochgefahren werden, um die Instanzen zu überprüfen oder (sollten alle Stricke reissen), damit auch produktiv zu arbeiten.

Bei dieser Gelegenheit konnten wir **Zero-Install so verfeinern, dass auch komplexe ArchivistaBox-Umgebungen mit einer ISO-Datei ohne Interaktion hochgefahren, d.h. produktiv in Betrieb genommen werden können**. Vorbei die Zeit, dass Cluster bei ArchivistaVM von Hand konfiguriert werden müssen, vorbei die Zeit, dass Master/Slave noch überprüft werden müssen, einfach ArchivistaBox hochfahren, und der Rest erledigt sich von

alleine.

Private-Use-Regel für ArchivistaBox Community

Die Einführung der **Private-Use-Regel** anlässlich des **linuxday.at-Events vom 24.11.2012 bringt klar zum Ausdruck, dass die ArchivistaBox Community für die Privat-User kostenfrei** ist, diese aber nicht kommerziell (d.h. im geschäftlichen Umfeld) eingesetzt werden darf. Dies war zwar auch vorher (seit 2007 ist es klar auf der Anmelde-Seite ausgewiesen) schon der Fall, nur glaubten einige Schlaumeier, die nicht der GPL-Lizenz unterstehenden Module, die Handbücher, die Texte, kurz all unsere Arbeit trotzdem "klauen" zu müssen, und als Trittbrettfahren so zu tun, als würden sie offizielle ArchivistaBox-Systeme vertreiben. Daher sei an dieser Stelle stellvertretend für diese ein Wunsch ans Christkindlein gerichtet:

Liebes Christkindlein,

Könntest Du nicht jenen helfen, welche die ArchivistaBox Community downloaden, und die nicht lesen können, ein Päcklein senden, damit auch diese gut und klar lesen (lernen). Sie würden sich und uns viel Ärger ersparen, da wir ansonsten ja die Community-Version nicht mehr zum Download anbieten können.

Mit den Wünschen ans Christkindlein ist es so eine Sache, niemand weiss, ob die Wünsche erhört werden, im Januar wissen wir dazu sicher mehr. Was dagegen sicher ist, die ArchivistaBox wird auch im nächsten Jahr im gleichen Tempo weiterentwickelt, so gesehen gibt es alle paar Wochen bzw. Monate ohnehin neue Features. Und ja, **nächstes Jahr stehen 15 Jahre Archivista an; dafür halten wir schon jetzt eine Überraschung bereit.** Mehr sei an dieser Stelle nicht verraten, einfach im nächsten Jahr dann und wann auf unserer Homepage vorbeischaun.

Betriebsferien 24.12.2012 bis 4.1.2013

In der Zeit **zwischen dem 24.12.2012 bis und mit 4.1.2013 bleibt unsere Firma geschlossen.** Kunden mit Wartungsverträgen erhalten an den Werktagen selbstverständlich den vereinbarten Support, Bestellungen werden ab dem 4.1.2013 gerne und umgehend abgewickelt. Wir wünschen allen Kunden und Lieferanten, kurz all jenen Menschen, mit denen wir im Jahre 2012 tolle Begegnungen teilen konnten, von Herzen frohe Weihnachten und schon jetzt ein erfolgreiches 2013.